



BORBET verpflichtet sich zur Vermeidung von Konfliktmineralien (3TG: Zinn, Tantal, Tungsten, Gold) in allen eigenen Produkten. Wir setzen keine 3TG in unseren Produkten ein.

#### Anforderungen an die Lieferkette

- Wir akzeptieren kein 3TG in unseren Endprodukten oder in den Produkten unserer Lieferanten, soweit dies bekannt wird.
- Sollten Lieferanten feststellen oder vermuten, dass in ihren Produkten 3TG enthalten sind, müssen sie dies umgehend an den BORBET Einkauf melden (so schnell wie praktikabel, jedoch spätestens unmittelbar nach Kenntniserlangung).
- Lieferanten müssen alle relevanten Informationen zu Ursprung, Rechenzentren/Minen, Lieferketten und gemäß geltender gesetzlichen Anforderungen erforderliche Nachweise bereitstellen, sodass BORBET die Einhaltung dieser Policy prüfen kann.

#### Supplier Code of Conduct

- Unsere Lieferanten und deren Zulieferer müssen den BORBET Supplier Code of Conduct einhalten, der spezifische Anforderungen zu Konfliktmineralien (3TG) enthält.
- Der Code verlangt Transparenz, Lieferkettenverantwortung und Maßnahmen zur Minimierung von Risiken in Bezug auf Konfliktmineralien.
- Verstöße gegen den Supplier Code of Conduct können zu Maßnahmen bis hin zur Beendigung der Geschäftsbeziehung führen.

#### Umsetzung und Governance

- Jede Abteilung ist verantwortlich für die Überwachung der Einhaltung dieser Policy in ihren Beschaffungsprozessen.
- BORBET behält sich das Recht vor, regelmäßige Audits, Selbstdeklarationen oder andere geeignete Verfahren durchzuführen, um die Einhaltung sicherzustellen.
- BORBET koordiniert sich gegebenenfalls mit externen Prüfinstitutionen, um Unabhängigkeit und Verlässlichkeit der Nachweise sicherzustellen.

#### Hinweise

- Bei Fragen zur Policy oder zu konkreten Fällen wenden Sie sich an die Compliance Officer über den Whistleblowing-Kanal ([BORBET - Code of Conduct und Compliance](#)) oder an BORBET Group Health, Safety and Environment (HSE) Manager.